

Dr.-Ing h. c. Emil Kollmar †

Schon wieder erreicht uns eine schmerzliche Todesnachricht aus der Goldstadt Pforzheim: Der Gründer der Firma Kollmar & Jourdan, Emil Kollmar, ist tot. Er war es, der 1885 mit dem Techniker Wilhelm Jourdan und drei Arbeitern die Fabrikation von Uhrketten aufnahm und damit den Grundstock legte zu dem heutigen Unternehmen, das über 1000 Gefolgschaftsmitglieder zählt.

Ein Leben voll von stolzen Erfolgen hat seinen Abschluß gefunden — sein Werk ist sein Denkmal. Dabei hat Emil Kollmar nie vergessen, wie klein er begonnen hat und daß der Ruf seiner Firma von seiner Gefolgschaft abhängig war. Seine Weitsicht ist es gewesen, die schon 1890 den ersten Versuch zur Fabrikation von Dubleeketten begann; und dieses Metall nahm dann seinen Siegeslauf unaufhaltsam. Die Anregung dazu brachte Emil Kollmar von einer Ausstellung aus Amerika mit.

1898 wurde Emil Kollmar alleiniger Vorstand des Unternehmens. 1918 erhielt er die Ernennung zum

Kommerzienrat. 1929 verlieh ihm die Technische Hochschule Karlsruhe aus Anlaß seines 70. Geburtstages die Würde eines Dr.-Ing. ehrenhalber. 1934 trat er aus dem Vorstand aus und wurde Vorsitzender des Aufsichtsrates. In den Kriegs- und Nachkriegsjahren war er zehn Jahre lang Präsident der Handelskammer Pforzheim.

Als 1935 die Wellfirma ihr 50jähriges Bestehen feierte, lag die Leitung in den Händen von Otto Kollmar und Max Kollmar, die 1918 in den Vorstand eingetreten waren, während Reinhard Kollmar 1934 zum Direktor ernannt wurde.

Mit Kommerzienrat Dr.-Ing. Emil Kollmar verliert Pforzheim einen seiner bewährtesten Pioniere. Sein schlichtes, bescheidenes Wesen sicherte ihm die Verehrung durch die Gefolgschaft, für die er stets wahrhaft sozial sorgte. Der Name Emil Kollmar wird immer ein Symbol bleiben für unermüdete Aufwärtsarbeit wahrhaften deutschen Unternehmertums. (1/2228)

Wir beklagen tief das Hinscheiden unseres hochverehrten Herrn Kommerzienrats

Dr.-Ing. h. c. Emil Kollmar

des Mitbegründers unserer Firma, der am Sonntag im 80. Lebensjahre entschlief. Aus kleinen Anfängen heraus hat er unsere Firma zu ihrer heutigen Bedeutung geführt und ihr in leitender Stelle — die letzten sechs Jahre als Aufsichtsratsvorsitzender — 53 Jahre seines Lebens gewidmet. Sein gerader Sinn, seine Gerechtigkeit und Treue, gepaart mit vielem Verständnis für die Belange der Gefolgschaft, zeichneten diesen seltenen Mann aus. Mit großem Weitblick hat er unserer Industrie neue Wege gewiesen und dadurch für den gesamten Platz legendär gewirkt. In seinem Sinn weiterhin zu arbeiten, sei unser Gelöbnis.

Pforzheim, den 15. Mai 1939.

Kollmar & Jourdan A.=G.

Otto Kollmar, Max Kollmar, Reinhard Kollmar.